



# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 29/01/2009

Revisionsdatum: 28/10/2014

Revisionsnummer: 4.0

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** PROTECT CLEANER

**Produktcode:** \* 014

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** \* PC9a: Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Advanced Engineering Ltd

Guardian House

Stroudley Road

Basingstoke

Hampshire

RG24 8NL

United Kingdom

**Tel:** +44(0)1256460300

**Fax:** +44(0)1256462266

**Email:** sales@advancedengineering.co.uk

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** +44(0)1256854318

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (DSD/DPD):** F: R11; Xi: R38; Xn: R48/20; Xn: R63; -: R67

**Einstufung (CLP):** \* Flam. Liq. 2: H225; Repr. 2: H361d; Skin Irrit. 2: H315; STOT RE 2: H373; STOT SE 3: H336

**Wichtigste nachteilige Effekte:** Leichtentzündlich. Reizt die Haut. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP)

**Gefahrenhinweise:** \* H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 2

H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373: Kann die Organe schädigen [Lungen] bei längerer oder wiederholter Exposition [oral].

**Signalwörter:** \* Gefahr

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

GHS08: Gesundheitsgefahr



**Sicherheitshinweise:** \* P210: Von fernhalten. Nicht rauchen.

P260: nicht einatmen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: tragen.

P303+361+353: BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P314: Bei Unwohlsein.

## Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

**Gefahrenkennz:** Leicht entzündlich.

Gesundheitsschädlich.



**R-Sätze:** R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

R63: Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze:** S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23: Dampf nicht einatmen.

S33: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

S36/37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 3

**P-Sätze:** Nur von Fachleuten zu verwenden.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

**Chemische Charakterisierung** TOLUOL

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann zu Blasenbildung führen.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen. Kann Erbrechen hervorrufen. Inhalation der Gase aus dem Magen kann ähnliche Symptome wie direkte Inhalation verursachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen. Kann zu Bewußtlosigkeit führen. Lungenstauung mit folgender ernsthafter Atemnot kann auftreten.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen. Kann zu Kopfschmerzen oder Übelkeit führen. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** \* An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Kohlendioxid. Alkohol- oder Polymerschäum. Löschpulver. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 4

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Leichtentzündlich. Dämpfe können sich über weite Strecken bis zur Zündungsquelle ausbreiten und zurückschlagen. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschleißbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** \* Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Rauchen verboten. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** \* PC9a: Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 5

## 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**TOLUOL**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	190 mg/m <sup>3</sup>	760 mg/m <sup>3</sup>	-	-

## DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atenschutz:** Gasfilter Typ A: organische Dämpfe (EN141). Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Handschuhe (lösemittelbeständig).

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** \* Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Geruch:** Aromatisch

**Verdunstungszahl:** Langsam

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Siedepunkt / -bereich °C:** 111

**obere:** 7

**Zündtemperatur °C:** 480

**Explosionsgrenzen %: untere:** 1.3

**Flammpunkt °C:** 4

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** \* Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 6

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** \* Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Feuchte Luft.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Säuren.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### TOLUOL

IVN	RAT	LD50	1960	mg/kg
ORL	MUS	LD50	2	gm/kg
ORL	RAT	LD50	6900	mg/kg

**\* Für den Stoff relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Basierend auf Testdaten
Reproduktionstoxizität	--	Basierend auf Testdaten
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Basierend auf Testdaten
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Basierend auf Testdaten

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann zu Blasenbildung führen.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen. Kann Erbrechen hervorrufen. Inhalation der Gase aus dem Magen kann ähnliche Symptome wie direkte Inhalation verursachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen. Kann zu Bewußtlosigkeit führen. Lungenstauung mit folgender ernsthafter Atemnot kann auftreten.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen. Kann zu Kopfschmerzen oder Übelkeit führen. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 7

Sonstige Angaben: \* Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Öcotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Flüchtig. In Wasser unlöslich. Schwimmt auf Wasser. Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen. Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder -gemische entstehen, die mit einem der in diesem Anhang beschriebenen Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trockne

**Verwertungsverfahren:** Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln. Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen.

**Verpackungsentsorgung:** Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können. .

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1294

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: TOLUOL

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PROTECT CLEANER

Seite: 8

## 14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 3

## 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: II

## 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: D/E

Transportkategorie: 2

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften . . .

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373: Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

R63: Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Schlüssel für Abkürzungen:** PNEC = predicted no effect level

DNEL = derived no effect level

LD50 = median lethal dose

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## PROTECT CLEANER

Seite: 9

LC50 = median lethal concentration

EC50 = median effective concentration

IC50 = median inhibitory concentration

dw = dry weight

bw = body weight

cc = closed cup

oc = open cup

MUS = mouse

GPG = guinea pig

RBT = rabbit

HAM = hamster

HMN = human

MAM = mammal

PGN = pigeon

IVN = intravenous

SCU = subcutaneous

SKN = skin

DRM = dermal

OCC = ocular/corneal

PCP = physico-chemical properties

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.